

Nordhannoversche Zeitung

Vom 22. April 2015

Mit dem Haushalt fließen Zuschüsse

Vereine und Organisationen mussten seit Jahresanfang auf finanzielle Hilfe warten

Ohne genehmigten Haushalt konnte die Stadt seit Beginn des Jahres keine Zuschüsse an Vereine und Organisationen zahlen. Jetzt aber ist klar, wer abseits vertraglicher Regelungen in 2015 Geld bekommen wird:

Der Hospizverein Langenhagen bekommt von 2015 an jährlich 8000 Euro.

Zusätzlich zu den jährlich bereits bewilligten 3000 Euro bekommt die Behinderten Sportgemeinschaft Langenhagen in diesem Jahr 2000 Euro ausgezahlt, um ein Vereinsjubiläum feiern zu können.

Aus diesem Grund bekommt auch der Verein Cultour & Co. für seine Jazz-Matinee im Rathausinnenhof in diesem Jahr 2000 Euro. Den Verein gibt es dann seit 25 Jahren. Für die Ausrichtung der deutschen Meisterschaft erhält der Niedersächsische Polo-Club in Maspe 7500 Euro; es ist die Hälfte der ursprünglich beantragten Summe. 2000 Euro werden an die Langenhagener Symphoniker ausgezahlt. 2000 Euro als Startkapital bekommt der jüngst gegründete Förderverein Städtepartnerschaft und Freundschaftskomitee Langenhagen.

Nach Genehmigung des Haushaltes durch die Region dürfen auch Zuschüsse für die im Rahmen des EU-Projektes „Pferdestärken“ initiierten Veranstaltungen ausgezahlt werden. Vor allem die Organisatoren der FahrKulTour hatten in diesem Frühjahr bangen müssen, ob sie rechtzeitig das nötige Geld erhalten würden. Ohne Verein im Hintergrund hätten die Initiatoren andernfalls in Vorleistung treten müssen. nea